

Klimawin BW

Zielkonzept

2026

WERZ Vakuum-Wärmebehandlung GmbH & Co. KG

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Unternehmensdarstellung	3
2. Die Klimawin BW	4
2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region	4
2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW	4
2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg	5
3. Unsere Schwerpunktthemen	6
3.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte	6
3.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	6
4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen	7
4.1 Leitsatz 01 – Klimaschutz	7
4.2 Leitsatz 05 – Produktverantwortung	8
5. Weitere Aktivitäten	11
6. Unser Klimawin BW-Projekt	13
6.1 Dieses Projekt wollen wir unterstützen	13
6.2 Art und Umfang der Unterstützung	13
Impressum	15

1. Über uns

1.1 Unternehmensdarstellung

Die **WERZ Vakuum-Wärmebehandlung GmbH & Co. KG** ist eine Spezialhärterei mit Kunden aus dem Werkzeug-, Formen- und Maschinenbau, der Lebensmittelindustrie, der Medizintechnik sowie der Luft- und Raumfahrttechnik. Das Unternehmen bietet seinen Kunden hochspezialisierte Dienstleistungen in den Bereichen **Vakuum-Wärmebehandlung**, **Plasma-Nitrieren** sowie **Beschichtungstechnik** an. Durch kontinuierliche Investitionen in moderne Anlagentechnik, innovative Verfahren und die Qualifizierung der Mitarbeitenden hat WERZ über mehr als 30 Jahre umfassende Expertise aufgebaut und sich als zuverlässiger Partner für zahlreiche Kunden etabliert.

Als Dienstleistungsunternehmen stellt WERZ keine eigenen Produkte her, sondern fungiert als verlängerter Werkbankpartner seiner Kunden. Dabei werden Bauteile aus Stahl und anderen metallischen Werkstoffen durch Wärmebehandlungs- und Beschichtungsverfahren gezielt veredelt und in ihren Eigenschaften optimiert.

Bei der Vakuum-Wärmebehandlung werden Werkstücke durch kontrolliertes Erwärmen und anschließendes Abschrecken mit Stickstoff gehärtet. Beim Plasma-Nitrieren werden die Oberflächeneigenschaften durch das Eindiffundieren von Stickstoff unter Einsatz geeigneter Prozessgase verbessert. Ergänzend bietet WERZ verschiedene Beschichtungsverfahren an, mit denen verschleiß- und korrosionsbeständige Hartstoffschichten erzeugt werden.

Alle Verfahren verfolgen das Ziel, die Leistungsfähigkeit, Standzeit und Lebensdauer von Bauteilen deutlich zu erhöhen. Dadurch werden Ressourcen geschont, Materialverbräuche reduziert und die Nachhaltigkeit entlang der Wertschöpfungskette der Kunden gefördert.

Derzeit beschäftigt die **WERZ Vakuum-Wärmebehandlung GmbH & Co. KG** **mehr als 70 Mitarbeitende** am Standort in Gammertingen-Harthausen.



Copyright: WERZ

2. Die Klimawin BW

2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

2.2.1 Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

2.2.2 Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur Klimawin BW und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter:

www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin

3. Unsere Schwerpunktthemen

3.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

3.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Wir haben die Leitsätze **Klimaschutz** und **Produktverantwortung** als Schwerpunkte unseres Engagements gewählt, da diese unmittelbar mit unserem Kerngeschäft verbunden sind und wir hier den größten Einfluss auf eine nachhaltige Entwicklung ausüben können.

Mit unserer Dienstleistung der Vakuum-Wärmebehandlung leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Produktverantwortung entlang der Wertschöpfungskette unserer Kunden. Durch die gezielte Verbesserung der Werkstoffeigenschaften erhöhen wir die Standzeiten und Lebensdauer von Bauteilen und Werkzeugen. Dadurch können Ressourcen geschont, Materialverbräuche reduziert und die Notwendigkeit von Ersatz- oder Neuproduktionen verringert werden.

Gleichzeitig sehen wir in der nachhaltigen Gestaltung unserer eigenen Prozesse einen wesentlichen Hebel für den Klimaschutz. Unsere Wärmebehandlungsanlagen werden ausschließlich mit Strom betrieben, den wir zu 100 % aus erneuerbaren Energien beziehen und teilweise selbst über unsere Photovoltaikanlagen erzeugen. Darüber hinaus investieren wir kontinuierlich in moderne und energieeffiziente Anlagentechnologien und nutzen die bei unseren Prozessen entstehende Abwärme zur Beheizung unserer Gebäude.

Auch künftig möchten wir unserer Verantwortung innerhalb der Wertschöpfungskette gerecht werden und den CO₂-Fußabdruck unserer Dienstleistungen kontinuierlich reduzieren. Neben der fortlaufenden Optimierung unserer Prozesse legen wir dabei einen besonderen Fokus auf eine nachhaltige Gestaltung der Logistik, insbesondere durch die schrittweise Umstellung unseres Fuhrparks auf elektrisch betriebene Fahrzeuge. Darüber hinaus berücksichtigen wir Nachhaltigkeitskriterien bei der Auswahl unserer Stromversorgung sowie zunehmend auch bei der Bewertung und Auswahl unserer Lieferanten, um Umwelt- und Klimaschutzaspekte entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette zu fördern.

Durch die Kombination aus ressourcenschonenden Dienstleistungen, energieeffizienten Prozessen und dem Einsatz erneuerbarer Energien leisten die Leitsätze Klimaschutz und Produktverantwortung einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Ausrichtung unseres Unternehmens.

4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen

4.1 Leitsatz 01 – Klimaschutz

4.1.1 Wo wir stehen

Der Klimawandel zählt zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Als energieintensives Unternehmen sehen wir es als unsere Verantwortung, einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und WERZ gleichzeitig langfristig zukunfts- und wettbewerbsfähig aufzustellen. Daher berücksichtigen wir Klimaschutzaspekte bereits im Kern unserer Geschäftstätigkeit: Die Vakuum-Wärmebehandlung zählt zu den energieeffizientesten und klimafreundlichsten Wärmebehandlungstechnologien und wird bei uns seit 2022 ausschließlich mit Strom aus erneuerbaren Energien betrieben.

Der Klimaschutz ist fest in unserem Unternehmensstammbaum, unserem Leitbild sowie in unserer Unternehmensvision und -strategie verankert. Darüber hinaus wird das Thema durch unsere „Allgemeinen Verhaltenshinweise – Leitlinien“ in den Unternehmensalltag integriert. So schaffen wir Bewusstsein für nachhaltiges Handeln und motivieren unsere Mitarbeitenden, aktiv zur Erreichung unserer Klimaschutzziele beizutragen.

Ergänzend investieren wir kontinuierlich in moderne und energieeffiziente Anlagentechnologien, nutzen Prozessabwärme zur Beheizung von Gebäudebereichen und beziehen Nachhaltigkeitsaspekte zunehmend in Beschaffungs- und Investitionsentscheidungen ein. Damit verfügen wir bereits heute über eine solide Grundlage, um unseren ökologischen Fußabdruck kontinuierlich zu reduzieren.

4.1.2 Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Um den Klimaschutz in unserem Unternehmen kontinuierlich weiterzuentwickeln, verfolgen wir einen systematischen und langfristigen Ansatz. Dabei setzen wir auf die aktive Einbindung unserer Mitarbeitenden, die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse sowie die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Eine wichtige Grundlage hierfür bilden unser Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 und unser Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001. Durch die regelmäßige Bewertung von Umwelt- und Energiekennzahlen sowie den kontinuierlichen Austausch zwischen Umweltmanagementbeauftragtem und Geschäftsleitung sollen weitere Potenziale zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Reduzierung von Emissionen identifiziert und umgesetzt werden.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die Unterzeichnung der VDWF-Selbstverpflichtung nachhaltiges Wirtschaften im Jahr 2024. Damit unterstützen wir die Ziele des Pariser Klimaabkommens und verpflichten uns, unseren unternehmensspezifischen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Zur Erreichung unserer Klimaschutzziele werden wir unsere jährliche Klimabilanzierung fortführen, die Entwicklung unserer Treibhausgasemissionen transparent dokumentieren und daraus gezielte Verbesserungsmaßnahmen ableiten. Dabei orientieren wir uns am Grundsatz „Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren“. Unser Ziel ist es, die verursachten Emissionen durch technische, organisatorische und energetische Maßnahmen kontinuierlich zu senken.

Darüber hinaus möchten wir Nachhaltigkeitsanforderungen noch stärker in unserer Lieferkette verankern. Mit dem veröffentlichten Verhaltenskodex für WERZ und seine Lieferanten schaffen wir hierfür eine verbindliche Grundlage und fördern einen gemeinsamen Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz.

Die Unterzeichnung der KLIMAWIN des Landes Baden-Württemberg dient uns als weiterer Impuls, unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten systematisch auszubauen. Künftig wollen wir unsere Fortschritte im Rahmen einer regelmäßigen Berichterstattung transparent darstellen und die Kommunikation zu Nachhaltigkeits- und Klimaschutzthemen gegenüber Kunden, Mitarbeitern und weiteren Interessengruppen intensivieren.

Zusätzlich werden wir die Digitalisierung unserer Prozesse weiter vorantreiben, um Ressourcenverbräuche zu reduzieren und betriebliche Abläufe noch effizienter zu gestalten. Durch die Kombination dieser Maßnahmen möchten wir unseren CO₂-Fußabdruck kontinuierlich verringern und einen aktiven Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.

4.1.3 Woran wir uns messen wollen

- Reduzierung t-CO₂/t-Durchsatz --> IST 2025: 0,58 t CO₂ / t Durchsatz
- Reduzierung CO₂/Km --> IST 2025: 0,20 t CO₂ / km
- Reduzierung kWh/km --> IST 2025: 0,905 kWh / km
- Reduzierung Kraftstoffverbrauch/Jahr --> IST 2025: 61.794,82 L / Jahr
- Eigenstromanteil steigern mit einen Batteriespeicher zur vorhandenen PV mit 570kWp

4.2 Leitsatz 05 – Produktverantwortung

4.2.1 Wo wir stehen

Die Produktverantwortung ist seit der Gründung ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Bereits bei der Unternehmensgründung wurde bewusst die Vakuum-Wärmebehandlung als ressourcenschonendes und umweltverträgliches Verfahren gewählt, um einen nachhaltigen Beitrag zum Schutz von Umwelt und Menschen zu leisten.

Bis heute bilden moderne und umweltschonende Wärmebehandlungs- und Beschichtungsverfahren den Kern unseres Dienstleistungsportfolios. Durch die Wärmebehandlung von Bauteilen und Werkzeugen verbessern wir deren Materialeigenschaften, erhöhen die Standzeiten und verlängern die Lebensdauer. Dadurch leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und zur Reduzierung des Materialeinsatzes entlang der Wertschöpfungskette unserer Kunden.

Für unsere Prozesse nutzen wir Strom aus erneuerbaren Energien sowie Prozessgase mit vergleichsweise geringem Umwelteinfluss. Im Bereich der Reinigung setzen wir überwiegend Wasser oder biobasierte Reinigungsmittel ein. Wo der Einsatz von Gefahrstoffen technisch erforderlich ist, beispielsweise in einzelnen Beschichtungsprozessen, werden deren Mengen auf das notwendige Minimum begrenzt und kontinuierlich überprüft.

Auch über unsere eigentlichen Produktionsprozesse hinaus berücksichtigen wir Nachhaltigkeitsaspekte in den Bereichen Service und Logistik. So wurde bereits mit der schrittweisen Umstellung des Fuhrparks auf elektrisch betriebene Fahrzeuge begonnen. Insgesamt sehen wir uns damit auf einer guten Ausgangsbasis, um unsere Produktverantwortung entlang des gesamten Lebenszyklus unserer Dienstleistungen weiter auszubauen.

4.2.2 Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Die kontinuierliche Verbesserung unserer Dienstleistungen und Prozesse ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Verständnisses von Produktverantwortung. Unser Ziel ist es, die Nachhaltigkeit unserer Verfahren, Produkte und begleitenden Dienstleistungen fortlaufend zu steigern und dadurch einen positiven Beitrag entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu leisten.

Hierfür werden wir die Modernisierung unseres Anlagenparks konsequent fortsetzen. Durch Investitionen in moderne Anlagentechnik möchten wir die Energie- und Ressourceneffizienz unserer Prozesse weiter verbessern sowie den Einsatz von Betriebsmitteln auf das notwendige Maß reduzieren. Gleichzeitig wollen wir unseren Kunden auch künftig innovative und nachhaltige Wärmebehandlungsverfahren anbieten, die zur Verlängerung der Lebensdauer von Bauteilen und Werkzeugen beitragen.

Im Bereich Service und Logistik verfolgen wir das Ziel, unseren Fuhrpark schrittweise auf elektrisch betriebene Fahrzeuge umzustellen. Dienstwagen werden bereits ausschließlich als Elektrofahrzeuge beschafft. Darüber hinaus sollen die für Kundenservice und Logistik eingesetzten Transportfahrzeuge sukzessive ersetzt werden. Bis Mitte 2027 ist die weitere Umstellung eines Großteils der bestehenden Fahrzeugflotte geplant.

Auch bei den eingesetzten Prozess- und Betriebsmitteln verfolgen wir das Ziel, Umwelt- und Gesundheitsbelastungen kontinuierlich zu reduzieren. Ein aktuelles Beispiel hierfür ist die Umstellung der Bauteilreinigung von Aceton auf den biobasierten Reiniger Bio-Circle. Durch solche Maßnahmen möchten wir den Einfluss auf Mitarbeitende und Umwelt langfristig weiter verringern.

Darüber hinaus wollen wir durch ein nachhaltiges und marktgerechtes Unternehmenswachstum dazu beitragen, ressourcenschonende Wärmebehandlungsverfahren als Alternative zu weniger nachhaltigen Prozesslösungen weiter zu etablieren. So möchten wir unsere Produktverantwortung kontinuierlich ausbauen und gemeinsam mit Kunden, Lieferanten und weiteren Partnern einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Wertschöpfung leisten.

4.2.3 Woran wir uns messen wollen

- Umstellung auf Stickstoffbezug erzeugt aus erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2030
- Umstellung auf mindestens 8 von 10 E-Fahrzeugen im Bereich Logistik bis zum Jahr 2030
(Stand 06/2026: 2 von 10 Transportern rein elektrisch, 3 Nachfolgefahrzeuge als E bestellt)
(Stand 06/2027: 5 von 10 Transportern werden rein elektrisch sein)
Sobald Ladezeiten und Reichweiten es zulassen, werden alle Transporter auf reinen Elektroantrieb umgestellt.

5. Weitere Aktivitäten

Leitsatz	Ziele und geplante Aktivitäten
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	▪ Anschaffung von flexiblen Ventilatoren zur Reduzierung der Hitzebelastung ▪ Anschaffung von Kühlwesten und Kühltüchern zum individuellen Einsatz nach Bedarf
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	▪ Senkung des Verbrauchs der Baumwollhandschuhe ▪ Effiziente Tourplanung durch den Einsatz eines intelligenten Planungssystems ▪ Anschaffung eines Batteriespeichers zur Entlastung des Stromnetzwerks ▪ Senkung des Kraftstoffverbrauchs ▪ Reduzierter Streusalzverbrauch durch Freiflächenheizung, welche der nachhaltigen Kühlung des Kühlwassers dient
Leitsatz 04 – Biodiversität	▪ Betriebsgelände ist mit Löschteich nachhaltig gestaltet, Erhaltung der Obstwiese & Grünflächen auf dem Gelände
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	▪ Wir beteiligen uns aktiv an branchenrelevanten Netzwerktreffen und Initiativen und führen jährlich mehrmals Austauschformate mit relevanten Stakeholdern durch, um Best Practices zu teilen. ▪ Hinweisgebersystem ▪ Verhaltenskodex für WERZ und deren Lieferanten
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	▪ Wir übernehmen 100 Prozent unserer Auszubildenden direkt nach Ausbildungsabschluss in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, sofern betriebliche und persönliche Voraussetzungen erfüllt sind. ▪ Wir führen seit dem Jahr 2019 mit allen Mitarbeitenden mindestens einmal jährlich strukturierte Mitarbeitergespräche durch und erreichen dabei eine Durchführungsquote von über 95 Prozent. ▪ Wir fördern die fachliche und persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden und streben an, die jährlich definierten Weiterbildungsziele konsequent zu erreichen. ▪ Wir wollen bis zum Frühjahr 2027 ein betriebliches Gesundheitsmanagement einführen.
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	▪ Bewertung des Kontextes der Organisation nach ISO 9001, 14001, 50001

Leitsatz	Ziele und geplante Aktivitäten
	Stakeholderintegration in der Wesentlichkeitsanalyse der Nachhaltigkeitsaspekte
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	- Wir streben eine durchschnittliche Dauer der Betriebszugehörigkeit von 10 Jahren bis zum Jahr 2030 in unserer Belegschaft an. - Wir wollen die Fluktuationsrate unserer Mitarbeitenden ausgenommen Ferienjobber im Jahresmittel unter 5 Prozent halten. - Wir haben für uns einen Firmenstammbaum definiert, sowie die Themen Unternehmenserfolg und Arbeitsplatzsicherheit fest im Leitbild verankert.
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	- Wir betreiben ein finanzielles Sponsoring und aktive Zusammenarbeit mit regionalen Sport-, Musik-, und Kultur Vereinen, sowie den örtlichen Feuerwehren. - Wir pflegen eine enge Partnerschaft mit den umliegenden Gemeinden und deren Betreuungseinrichtung wie zum Beispiel Schulen und Kindergärten. - Wir engagieren uns in den Netzwerken und Prüfungsausschüssen der IHK, sowie in verschiedenen lokalen Unternehmerverbänden.
Leitsatz 11 – Transparenz	- Wir leben nach dem Verhaltenskodex für WERZ und deren Lieferanten. - Größere Investitionsentscheidungen werden im Führungskreis besprochen und entschieden.
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	- Durch unsere "Allgemeine Verhaltenshinweise – Leitlinien" werden unsere Mitarbeitende zum selbstständigen Denken angeregt, um sowohl beruflich als auch privat nachhaltig zu handeln. - Durch die Integration von "Nachhaltigkeit" auf der Homepage erleichtern wir unserer Kundschaft den Zugang zu nachhaltigkeits- und klimaschutzrelevanten Informationen. - Wir beteiligen uns mehrmals jährlich aktiv an Netzwerkveranstaltungen mit dem Fokus auf klimaschützendes und nachhaltiges Wirtschaften und suchen sowie fördern den externen Austausch.

6. Unser Klimawin BW-Projekt

Mit unserem Klimawin BW-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

6.1 Dieses Projekt wollen wir unterstützen

Unterstütztes Klimawin BW-Projekt: WERZ-Honig, Gammertingen-Harthausen

Schwerpunktbereich:

ökologische Nachhaltigkeit: ja

soziale Nachhaltigkeit: ja

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten möchten wir auf dem Betriebsgelände eigene Bienenvölker ansiedeln und den „WERZ-Honig“ etablieren. Ziel des Projekts ist es, die biologische Vielfalt auf unserem Unternehmensgelände aktiv zu fördern und gleichzeitig einen Beitrag zum Erhalt von Bestäubern zu leisten. Die Bienen ergänzen unsere bestehende Obstwiese und tragen zur Bestäubung der Pflanzen sowie zur ökologischen Aufwertung des Firmengeländes bei.

Das Projekt wird neu initiiert und von zwei Mitarbeitern betreut, die sich um die Pflege und Entwicklung des Bienenvolks kümmern. Darüber hinaus werden weitere Abteilungen eingebunden, beispielsweise bei der Gestaltung eines eigenen Honigetiketts und der projektbezogenen Kommunikation. Dadurch entsteht ein soziales, bereichsübergreifendes Nachhaltigkeitsprojekt mit hohem Identifikationspotenzial für unsere Mitarbeitenden.

Der gewonnene WERZ-Honig soll als besonderes Geschenk für Mitarbeitende, beispielsweise zu Geburtstagen, sowie als nachhaltige Aufmerksamkeit für Kunden und Lieferanten dienen. Auf diese Weise verbindet das Projekt ökologische Verantwortung, Mitarbeiterbindung und regionale Wertschöpfung auf anschauliche und nachhaltige Weise.

Projektstatus: Neu geplantes Projekt (Start in Vorbereitung).

6.2 Art und Umfang der Unterstützung

Art der (geplanten) Förderung:		
finanziell: ja	materiell: ja	personell: ja
Umfang der Förderung: ca. 3.000,00€		

Die WERZ Vakuum-Wärmebehandlung GmbH & Co. KG unterstützt das Projekt „WERZ-Honig“ sowohl finanziell als auch personell. Für die Umsetzung stellen wir einen geeigneten Standort auf unserem Betriebsgelände zur Verfügung und übernehmen die Anschaffungskosten für die notwendige Imkerausstattung, insbesondere für die Bienenbeute und deren Windschutz, die Grundausrüstung sowie die erforderlichen Verbrauchsmaterialien.

Darüber hinaus erfolgt die Betreuung der Bienenvölker durch engagierte Mitarbeitende des Unternehmens. Das hierfür erforderliche zeitliche Engagement wird durch WERZ unterstützt. Die konkrete Ausgestaltung der Anerkennung und des Ressourceneinsatzes wird im weiteren Projektverlauf festgelegt.

Durch diese Unterstützung schaffen wir die Grundlage für ein langfristiges Biodiversitätsprojekt, das ökologische Mehrwerte auf unserem Firmengelände mit sozialer Nachhaltigkeit verbindet. Die aktive Einbindung von Mitarbeitenden stärkt das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und fördert das gemeinsame Engagement für Umwelt- und Naturschutz.



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Impressum

Herausgeber

WERZ Vakuum-Wärmebehandlung GmbH & Co. KG

Trochtelfinger Str. 50

72501 Gammertingen-Harthausen

Telefon: +49 7574 / 93493-0

E-Mail: info@werz.de

Internet: www.werz.de

Internet-Nachhaltigkeit: [Nachhaltigkeit bei WERZ](#) | [Werz Spezialhärterei](#)

Ansprechperson

Lucas Hem

Leitung Verwaltung, Umweltmanagementbeauftragter

Stand

21.08.2026